

Zum Autoren

Helge Döhring (Bremen, geb. 1972), ist Historiker und Autor mehrerer Bücher und Broschüren, u.a. zur Genese, Geschichte und Presse der syndikalistischen Arbeiterbewegung, Monographien zur syndikalistisch-anarchistischen Jugendbewegung und den „Schwarzen Scharen“, zahlreicher Artikel in (internationalen) Zeitschriften, Regionalstudien zum Thema für Bayern, Württemberg, Baden, Ostpreußen, Bremen und Schlesien.

Er ist Mitglied im *Institut für Syndikalismusforschung*: www.syndikalismusforschung.info

Schlesien zählte mit seinen zahlreichen konterrevolutionären Aspekten zu den arbeiterfeindlichsten Gebieten im Deutschen Reich. Dennoch oder gerade deshalb existierte hier nach dem Ersten Weltkrieg eine starke revolutionäre Arbeiterbewegung, welche diesen widrigen Bedingungen an vielen Orten bis 1933 zu trotzen verstand, darunter syndikalistische Organisationen. Wie für kaum eine andere Region sind aus Schlesien viele Zeugnisse überliefert, die mittels eindringlicher Details die Schwierigkeiten dieser Bewegung auf den Punkt bringt.

In diesem Buch werden sie zusammengetragen und geordnet vorgestellt. Mögen sie für heute aufzeigen helfen, welche Hürden der Syndikalismus auch in Zukunft zu bewerkstelligen hat.

Erschienen im März 2012. Edition AV, Lich.

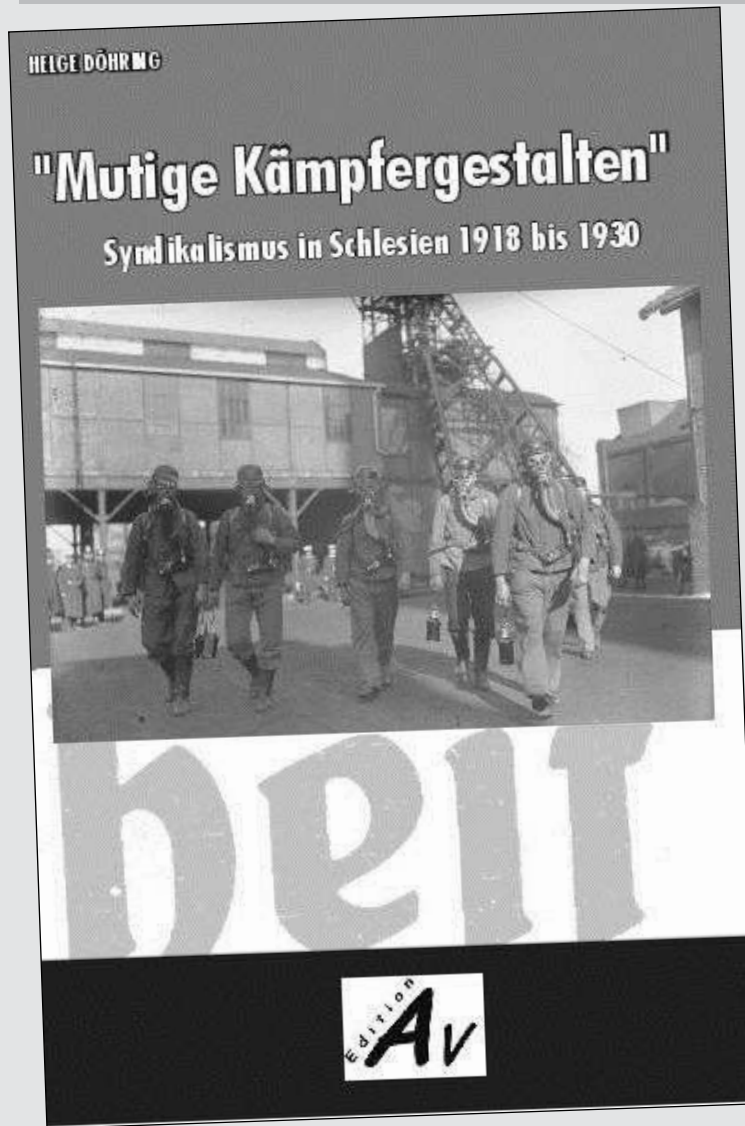
Schlesien



ISBN 978-3-86841-064-8
120 Seiten - Zahlreiche Abbildungen - 12 €
Zu beziehen in jeder guten Buchhandlung oder
direkt über den Verlag Edition AV
Postfach 12 15
D-35420 Lich
Telefon: 06404 - 6570763
Fax: 06404 - 668900
editionav@gmx.net

Buch-Neuerscheinung

HELGE DÖHRING „MUTIGE KÄMPFERGESTALTEN“ Syndikalismus in Schlesien 1918 bis 1930



www.edition-av.de

Inhalt

Einleitung: Die Region Schlesien und die Syndikalisten

I. DIE REGIONEN

1. Oberschlesien

Ratibor (Racibórz)
Hindenburg (Zabrze)
Gleiwitz (Gliwice)
Cosel (Kędzierzyn-Koźle)
Beuthen (Bytom)
Katscher (Kietrz)
Ziegenhals (Głuchołazy)

2. Tschechoslowakei und Polnisch-Oberschlesien

Deutsch-Krawarn (Kravaře ve Slezsku)
Witkowitz (Vítkovice v Krkonoších)

3. Niederschlesien

Breslau (Wrocław)
Neudorfer Revier
Hausdorf (Jugów)
Ludwigsdorf (Ludwikowice Kłodzkie)
Weitere Ortsvereine

4. Nord-Westschlesien

Bunzlau (Bolesławiec)
Steinau an der Oder (Ścinawa)

II. ÜBERREGIONALE ORGANISATION

1. Versuch zur Gründung einer Provinzialarbeiterbörse Schlesien
2. Die Agitationskommissionen
3. Provinzialarbeiterbörse Schlesien
4. Teilung der Provinzialarbeiterbörse
5. Blick auf Oberschlesien

III. VORSTELLUNG ZENTRALER LEISTUNGEN UND TÄTIGKEITSFELDER

1. Die Streikbewegung
2. Die Erwerbslosenbewegung
3. Die „Syndikalistisch-Anarchistische Jugend Deutschlands“ (SAJD)

4. Der „Syndikalistische Frauenbund“ (SFB)
5. Aktivitäten gegen den § 218 StGB
6. Die Presse der syndikalistischen Arbeiterbewegung in Schlesien

IV. GRÜNDE REGIONALER STAGNATION

Äußere Faktoren

1. Kulturdefizite in der Region
2. Mangel an Stärke auf ökonomischen Gebiet
3. Maßnahmen des Klassenfeindes
4. Staatlicher Terror
5. Konkurrenz durch zentralistische Arbeiterorganisationen
6. Arbeiter-Unionen statt FAUD
7. Die Abhängigkeit von wenigen Führungspersonlichkeiten

Innerorganisatorisches

8. Spannungen zwischen Altsyndikalisten und Neusyndikalisten
9. Spaltungen: Bergarbeiter und Bauarbeiterföderation
10. Übersicht: Hauptgründe

V. ENTFALTUNG

VI. DOKUMENTE/QUELLEN UND LITERATUR

NACHWORT VON ANITA FRIEDETZKY

INDEX

ISBN 978-3-86841-064-8

120 Seiten - Zahlreiche Abbildungen - 12 €
Zu beziehen in jeder guten Buchhandlung oder
direkt über den Verlag Edition AV

Postfach 12 15

D-35420 Lich

Telefon: 06404 - 6570763

Fax: 06404 - 668900

editionav@gmx.net

*Die „Freiheit“ - eine anarcho-syndikalistische Zeitung
aus Schlesien*

freiheit

Politische Wochenschrift für Schlesien und Oberschlesien